

Donnerstag, 18. November 2021 Eichsfeld

## Christian Wüstefeld bleibt Ortsbürgermeister

### Konstituierende Sitzung des Orsrates Gerblingerode

Von Britta Eichner-Ramm



Der neue Ortsrat Gerblingerode: Vordere Reihe (v. l.): Daniela Pietsch, Enrico Thiele, Christian Wüstefeld und Reiner Müller. Hintere Reihe (v. l.): Anette Hütt, Olaf Rach, Bernhard Trutwig, Sven Gebhardt, Christian Hesse und Andreas Müller. foto: Niklas Richter

Gerblingerode. Der Ortsrat Gerblingerode ist am Dienstagabend zu seiner konstituierenden Sitzung zusammengekommen. Dabei wurden die zehn Mitglieder des Gremiums verpflichtet. Außerdem wählten sie Christian Wüstefeld (CDU) einstimmig zum Ortsbürgermeister des Orsrates Gerblingerode.

Wüstefeld war bereits im Januar 2021 als Nachfolger von Dieter Thriene in das Amt gewählt worden – damals noch vom alten Ortsrat. Jetzt sprachen ihm auch die neu gewählten Orsratsmitglieder das Vertrauen aus. Wie bisher hat der Ortsbürgermeister von Gerblingerode einen Stellvertreter. Und der heißt wie schon in der abgelaufenen Wahlperiode Reiner Müller (CDU). Wüstefeld sagte, in der neuen Wahlperiode stehe der Ortsrat vor großen Herausforderungen. Daher hoffe er auf Tatendrang

und frische Ideen des Ortsrates und freue sich auf eine gute Zusammenarbeit.

### **„Dreamteam von Gerblingerode“**

Für den Wahlvorschlag der CDU gehören dem Ortsrat an: Christian Hesse (346 Stimmen), Christian Wüstefeld (333 Stimmen), Reiner Müller (178 Stimmen), Bernhard Trutwig (155 Stimmen), Sven Gebhardt (140 Stimmen), Andreas Müller (115 Stimmen) und Daniela Pietsch (61 Stimmen) – sie bilden die CDU-Fraktion mit Christian Hesse als Fraktionsvorsitzendem. Außerdem im neuen Ortsrat als Einzelvertreter dabei sind Olaf Rach (FDP, 100 Stimmen) und Anette Hütt (86 Stimmen, Grüne) sowie Enrico Thiele (Wahlvorschlag SPD).

Während der konstituierenden Sitzung wurden auch die ausgeschiedenen Ortsratsmitglieder verabschiedet. An Stelle des erkrankten Duderstädter Bürgermeisters Thorsten Feike (FDP) übernahm der Ortsbürgermeister die Aufgabe. David Baltes (CDU), Heinrich Ahrens (SPD) und Wolfgang Müller (CDU) schieden ebenso aus wie als beratendes Mitglied und früheres Ortsratsmitglied Hermann Hesse (CDU) sowie Dieter Thriene (CDU). Thriene gehörte dem Gremium 35 Jahre an und war von 1991 an bis Januar 2021 Ortsbürgermeister. Zusammen mit Hesse habe er „das Dreamteam von Gerblingerode“ gebildet, sagte Wüstefeld.

Als Ortsheimatpfleger hat der neue Ortsrat erneut Wolfgang Müller benannt, der das Amt schon bisher ausübt. Gleiches gilt für den Seniorenobmann Gerblingerodes: Hans-Joachim Rhode wurde ebenfalls bestätigt. Er habe aber signalisiert, dass er das Amt nur noch so lange ausüben wolle, bis ein geeigneter Nachfolger gefunden sei. Wie bisher bleibt auch der Internetbeauftragte derselbe: Christian Müller. Ortsjugendpfleger gibt es derzeit in Gerblingerode nicht, wohl aber einen Ortsjugendbeauftragten aus den Reihen des Ortsrates. Wie schon in der vergangenen Wahlperiode ist das Sven Gebhardt.